

Tätigkeitsbericht

Des Landesheimrates für das Geschäftsjahr 2006 / 2007

LHR Mitglieder:

- | | |
|----------------|--|
| 1. Vorsitzende | Sandra Heller |
| 2. Vorsitzende | Yasmin Hochwimmer |
| Schriftführer | Richard Alija |
| Beisitzer | Francesco Giuga, Sara Tsegay, Letizia Deuser, Sarah Pilger, Ronja Wirtz, Pascal Müller |
| Berater | Thomas Fitzner, Thania Hafez, Thorsten Bayer, Kay Flach |
| Sekretariat | Mladenka Konsulic |

Während des Amtes haben folgende Mitglieder den LHR verlassen:

Letizia Deuser, Thomas Fitzner, Richard Alija, Sandra Heller, Ronja Wirtz

Auf der Ronneburg fand die erste Sitzung des neuen LHR statt. Hier wurden auch Thorsten und Thania als Berater ernannt.

Im Laufe des Amtsjahres hat sich der LHR 7 Mal zu Tagungen getroffen. Diese fanden hauptsächlich in den Einrichtungen der Mitglieder statt.

Treffen in Korbach:

Bevor sich der LHR richtig in die Arbeit einfinden konnte, wurde er mit einer Einladung von Herrn Klein, die Heimaufsicht von Waldeck-Frankenberg überrascht. Er wollte mit den

Jugendlichen über einen von ihm und den Einrichtungen seines Kreises entwickelten Fragebogen diskutieren. Dieses Treffen war in der Legislatur des vorigen LHR vereinbart worden, sodass leider in der Planung nicht berücksichtigt wurde, dass es ein Wechsel genau in dieser Zeit geben würde. Die Diskussion war leider recht unbefriedigend für alle Beteiligten.

Tagung in Oberhof

Auf der drei Wochen später stattfindenden Klausurtagung in Oberhof, waren der Fragebogen und das Treffen in Korbach selbstverständlich eines der Themen. Der LHR hat daraufhin einen eigenen Fragebogen entwickelt, den wir über die Treffen hinweg verfeinert haben und im Sommer an die Einrichtungen verschickt haben.

Weitere Themen in Korbach waren:

- Wahl des Vorstandes
- Jahresplanung
- Vernetzung mit dem Landesjugendamt und der AG- Heimratsberater
- Besuch im Trainingscamp Kannenberg
- Die Homepage des LHR
- Erstellung einer Newsgroup zur internen Kommunikation

Treffen in Frankfurt

Hier gab es zunächst einen langen Austausch über die Lage in den eigenen Einrichtungen, danach ging es insbesondere um die Ausarbeitung der Fragebögen.

Treffen in Wiesbaden

Im April fand ein Treffen im Johannesstift in Wiesbaden statt. Hierbei lernte der LHR Herr Deubel, der sozusagen der „Berater der Berater“ ist, da er sehr lange Jahre den LHR geleitet hat und sich bis heute um die Finanzen mitkümmert. Des Weiteren lernte der LHR den Einrichtungsleiter des JHZ Johannesstift Herr Schmitt kennen, der es ermöglicht, dass hier unsere Postzentrale und das Sekretariat des LHR beheimatet ist.

Da Thomas Fitzner nach dem Treffen in Korbach aus dem Beraterteam ausgeschieden ist, fehlte ein Berater. Um die Vernetzung zum Johannesstift zu festigen, kam Kay Flach, der dort Mitarbeiter ist als dritter Berater hinzu.

Außerdem lernte der LHR Mladenka Konculic kennen, die eine Ausbildung zur Sekretärin dort macht und dabei auch den Schriftverkehr für den LHR bündelt und organisiert.

Mit Herrn Deubel haben wir über den Haushaltsplan / Beantragung des Etats 2007 gesprochen und wir wurden informiert das Mitglieder des Landesheimrates zu einer Tagung des AGJ nach Berlin eingeladen werden sollen. Daraus entstand die Idee mit dem gesamten Landesheimrat eine Studienfahrt nach Berlin zu machen.

Wir hatten dann ein Gespräch mit Herrn Pohl vom Sozialministerium über die Fahrt ins Trainingscamp Kannenberg und er hat uns die Zuständigkeit des Landesjugendamtes erklärt. Außerdem würde er mit uns gemeinsam ein Gespräch mit Frau Lange vorbereiten und organisieren.

Es wurde noch ein Schreiben der Einrichtung Hephata über die Taschengeldsätze besprochen. Herr Pohl sagte uns hierzu dass eine deutliche Erhöhung bereits auf dem Verfahrensweg sei. Es wurde im Anschluss ein entsprechendes Antwortschreiben an Hephata verschickt.

Tagung im Jugendhof Pohl-Göns

Hier war der LHR am 12.05.2007 zu Gast. Die Hauptthemen waren:

Die Studienfahrt nach Berlin, bei der überlegt wurde, das es interessant sein könnte die Bundesjustizministerin Frau Brigitte Zypries für ein Interview zu treffen. Im zweiten Punkt ging es darum die Verteilung und Bearbeitung der Fragebögen zu organisieren. Es wurden sich noch Gedanken über die Ronneburgtagung gemacht und Ideen gesammelt. Der letzte Punkt war die Öffnung der Yahoogroup und die Gestaltung der Homepage.

Tagung in Marburg

Am 16.06.2007 fand die Tagung in Marburg statt. Folgende Themen wurden besprochen und durchgearbeitet. Die Studienfahrt nach Berlin (Zeiten und Programm). Das Gespräch mit der Justizministerin Brigitte Zypries wurde vorbereitet.

Anschließend wurde über ein Problem eines der LHR Mitglieder gesprochen. Sie hat zu wenig Unterstützung um ihr Amt im LHR richtig ausführen zu können.

Bildungsfahrt nach Berlin

Vom 21.06. – 24.06.2007 hat der LHR eine Bildungsfahrt nach Berlin gemacht. Hier fand wie geplant das Gespräch im Justizministerium statt. (Inhalt und Ergebnisse des Gespräches können gesondert auf der Homepage nachgelesen werden).

Es sollte ein letztes Abschlusstreffen stattfinden welches aber aus verschiedenen Gründen nicht zu Stande gekommen ist. Auch ein Treffen mit Berthold Müller konnte nicht umgesetzt werden, da er lange Zeit krank und danach kein gemeinsamer Termin gefunden werden konnte.

Der Besuch im Trainingscamp Kannenberg sowie der Besuch bei Frau Lange konnten leider aus organisatorischen Gründen nicht umgesetzt werden, sollen aber auf jeden Fall im kommenden LHR Jahr stattfinden.

Was auch nicht umgesetzt werden konnte war ein Treffen mit der AG-Heimratsberater, da die Treffen des LHR aus Rücksicht auf Schule und Ausbildung immer am Wochenende statt fanden.

Als Kommunikationsmedium untereinander hat der LHR neben der Homepage www.landesheimrat-hessen.de eine Newsgroup eingerichtet, auf die nur die Mitglieder des LHR, die Berater und für die Vernetzung wichtigen Personen Zugriff haben. Hier ist der Raum für die Kommunikation untereinander, da werden Tagungsprotokolle und Fotos zum download bereit gestellt, sowie für die Arbeit interessante Links gepostet.